



gebiger Weise, als nach den früheren gesetz-

Freidrichsh. 6. August. Es gingen

Kiel. 6. August. Die zur Disposition

Wilmshaven. 5. August. Die erste

Arcona. Da der Dampfer „Darmstadt“ nicht

Leipzig. 6. August. Zu der Todesurache

Glauchau. 6. August. Das Schöffengericht

Mauen i. S. 6. Aug. Die Mitglieder

Frankfurt a. D., 6. August. Der

Hamburg. 6. August. Zu dem Straf-

Breslau. 6. August. Heute beschäftigt

Wien. 6. August. Infolge des Verbots

Lokales.

Merseburg, 8. August.

Der Regier. Rath Müller

Zum Tode des Fürsten Bismarck.

Der Laurentius-Markt hat heute früh

Ruhestören den Räum

Ein schwerer Sturm gab es

Die Krabbener vollführten gestern

Drei gut abgelaufen.

Telegraphisches.

Die Teuföhner haben sich als

Der Land-Feuer-Sozietät.

Des Vaterlandes Größe.

Das größte Diner

Das Vordere während ist ein unschöner

Verlehte, daß sogar der Gedanke in ihm

Wunderreiche Oesterreich diese Seansier-Ber

Sprache die lettische war.

Ueber die Memoiren des Fürsten

Bismarck hat seine Zeit von seinem Un

mit zu Gefäng... Selbst... fähren... jünger... hatte v... Lobh... 2 Mar... er ein... Knecht... naten... Ziffer... lich be... ringere... Fall-... von b... halten, ... der Be... günde... jedoch... mied... (Met... 20000... anderer... Gefäng... Verbre... leicht d... mäßig... führung... Strafen... Mench... daburc... eigene... verwun... daß di... zungen... stiftung... ruhung... prämiem... \* H... hier u... Schwim... richter... in „Wal... Krum d... war am... schienen... baren H... gemiet... mit Ter... und H... würd... trag di... sich n... der Abo... Herr O... Plane... dacht i... Krümen... abgeleh... habe“... lang es... (alten)... langen... nunmel... man... weinem... gelich... Schloß... Vogel... zufam... die H... edler... fichte... sind an... ihn im... Wer g... der G... schwär... Sch... Stamm... nonre... Erich... deutsch... zu Go... sind fi... (Wint... -Bereic... Gefang... schick... als i... Al-... Blätter... Barke... dem ... Bin... bleib... \* Ver... Milie... Wille... in U...



**Bekanntmachung.**

Vom 6. August ab ist der Sprechverkehr zwischen Merseburg einerseits und Hofsrau (Anhalt) andererseits zugelassen.  
Die Gebühr für ein Gespräch bis zur Dauer von 3 Minuten beträgt 1 Mark.  
Merseburg, 6. August 1898.  
Kaiserliches Postamt.  
Vattermann.

**Sonderzug von Leipzig nach Wien, am 16. August 1898.**

Aus Leipzig (Dresd. Bf.) 2 Uhr 40 Min. Nachm.  
in Wien (Nordwestbhf.) 7 Uhr 23 Min. Vorm. am 17. August.

**Fahrpreise für Hin- und Rückfahrt:**

- von Halle a. S. 33,80 M. II. Kl., 19,80 M. III. Kl.
- von Braunschweig über Halle 45,30 M. II. Kl., 27,90 M. III. Kl.
- von Magdeburg über Halle 39,60 M. II. Kl., 23,90 M. III. Kl.

30-tägige Fahrkartengültigkeit. Ermäßigte Anschluss-Rückfahrkarten ab Bremen und Hannover. Ausführliches Programm ist bei den genannten Stationen, fern bei den Ausgabe-Stationen für zusammenfassende Fahrkartenbelege in Leipzig (Dresd. Bf.) unentgeltlich zu erhalten. [2490]

Königliche Generaldirektion der Sächsischen Staatsbahnen.  
Hoffmann.

**Zwangsversteigerung.**

Mittwoch, den 10. August er., von Vorm. 10 Uhr a., werde ich in meinem auf ostloske's Restaurant zum Schützenhaus befindlich:

- 1 Herrenschreibtisch, 1 Beitstuhl, 1 Trümmel mit Stufe, 3 große Bettelspiegel, darunter 1 mit Console, 4 kleine Spiegel, 1 Sopha, 1 Sesseltisch, 1 Wandspiegel, 1 Wandspiegel, 1 Wandspiegel m. Marmorplatte, 2 Stühlen mit Watzen und Keilissen, 1 Kuchenschrank, 18 Stück Porzellan, 5 Stücke Stoff zu Herrenanzügen, 1 Stück Kleiderzug meistbietend gegen Baarzahlung versteigern.

Die sämtlichen Sachen sind n. u. Der Verkauf findet voraussichtlich bestimmt statt.

**Kettenbeil.**

Gerichts-Vollzieher Fr. A.

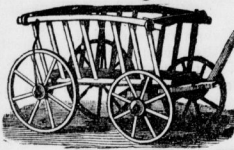
15-20000 M. auf 2 sichere Hypothek hinter 41000 M. (Kurswert 81350 M.) per sofort oder später gesucht. Zinsfuß 4 1/2 %, Offerten unter N. 13 an Haas in Stein und Bogler A. G., Weissenfels a. S. erbeten. [2516]

**Fürst Bismarck.**

Eine historische Biographie von Charles Lowe. Autorisierte Übersetzung von Dr. E. Alb. Witte. Preis geb. 4,50 M., geb. 5,50 M. Verlag von Georg Wigand, Leipzig.

„Mit Meisterhand, welche aus der Fülle der Einzelheiten das Bedeutendste herausgreift, weist der Verfasser Person und Leben Bismarcks und das gewaltige Stück Weltgeschichte, das sie repräsentieren, in einer Weise zu schildern, welche die Lektüre des Buchs zu einem wahren Genuss macht.“ (Aus dem Würtemb. Staats-Anzeiger.)

**Leiterwagen**



haltbar stark gearbeitet, Stück 3, 3,50, 4,50, 6 Mt.  
Extra stark mit eisernen Pfosten Stück 10, 13, 15 Mt.  
Blau lackiert mit eisernen Pfosten Stück 3, 4, 5, 6,50, 10, 12-24 Mt.

**C. F. Ritter,**  
Halle a. S. Leipzigstr. 90. [2166]

**Lungenleiden heilbar.**

(Briefabdruck) I. Brief. J.-No. 74374 E.  
Gehörter Herr Weidhaas! Da ich schon viel von Ihren Kuren gehört habe, so fühle ich mich erdrungen, mich auch an Sie zu wenden. Sie zu bitten, mich von meinen Leiden zu befreien. Ich leide an Brustschmerzen verbunden mit Athemnoth, Auswurf, Herz klopfen und Rückenbeschwerden. Ich bin 20 Jahre alt, habe das Leben nun schon 3 Jahre, doch in letzter Zeit hat es sich herab verwickelt, daß ich nicht mehr arbeiten kann. Der Schlaf ist für unruhig auch das Essen schmeckt mir nicht. Zum Stillen schüttelt ein wahrer Fieberrost mein Körper. Ich sehe meine Hoffnung auf Sie u. f. w. am 12/12. 97.

Dieselbe Fräulein schreibt am 2. März 1898. Sehr geehrter Herr Weidhaas! Ich kann Ihnen mittheilen, daß meine Gesundheit jetzt treffliche ist. Der Schleimauswurf ist gänzlich verschwunden ebenso die Athemnoth. Der Stuhlgang ist regelmäßig. Der Appetit ist jetzt immer sehr reger, ich nehme jetzt auch an Körpergewicht befindlich zu. Meine Gesichtsfarbe ist eine gesunde. — Sehr erlaube ich mich, dank Ihrer vortrefflichen Beerdigungen, der besten Gesundheit. Ich werde Ihre Kur wo und wie ich kann empfehlen und spreche Ihnen hiemit nochmals mein Dank aus. [2449]

Die genaue Adresse des Fräulein Fischer theile ich Interessenten gern mit, auch würde ich für die volle Wahrheit und Echtheit obiger Briefbestimmungen.

**Paul Weidhaas.**

Niederlößnitz, Nr. 307 der Dresden, Post Rößnitzendro.

**Stahlpanzer-Geldschranke**

255  
feuer-, fall- und diebstahlsichere Fabrikate ersten Ranges  
**J. C. Petzold,**  
Geldschrankfabrik Magdeburg. Preise außerordentlich billig. [2521]

**Arbeitspferde**

billig verkauft. Leisling a. S. Nr. 2.  
**Süßner- und Taubenfutter, Fleischfutter für Kücken**  
Carl Herfurth.  
Dienstag

**hausgeschlachtene Wurst**

2524  
**Speckkuchen.**  
Gute Dienstag von 1/2, 9 an.  
**G. Klaffenbach,** Bäckerin, Markt.  
Ein Student, der bereits mehrfach unterrichtet, er bietet sich zu Nachhilfestunden. Offerten unter Ch. R. Expedition des Kreisbl. erbeten.

Ein junges Mädchen von außerordentlichem Verstand, welches das Fräulein gelernt hat, gut weiß und auf der Maschine nähen kann und das Zimmerarbeiten versteht wünscht in bester Weise Erhaltung als Stubenmädchen zum 1. Oktober oder früher. Zu erfragen [2527]  
**Unteraltenburg 6.**  
Nachrichten über lokale Verordnungen in Merseburg und Umgebung werden jederzeit angenommen und entsprechend honorirt.  
Kreisblatt-Expedition.

**Reichskrone.**

Mittwoch, den 10. August er., Abends 8 Uhr, findet das **Vierte Abonnements-Concert** der Kapelle des Kgl. Magdeb. Füß.-Regt. Nr. 36 statt. [2459]

**Programm.**  
1. Heil.  
2. Standartenzeremonie v. Fabrbaeh.  
3. Ouverture a. Op. Tell von Rossini.  
4. Künstler-Leben. Walzer v. Strauß.  
5. Fanfare und heroischer Marsch für Posaunen, Trompeten und Pauken von Schiller.  
6. Vorspiel zu Parsifal von Wagner.  
7. Große Fantasie a. d. D. Faust von Goethe.  
8. Les Faucettes. Polka für 2 Piccolos Flöten von Bouziquet.  
9. Ouverture a. Op. „Der Haidenschaft“ von Hoffstein.  
10. Türkischer Abendgesang mit Marsch der Palastwache von Faust.  
11. Civil und Militär, gr. Potpourri von Vinko.  
12. Gavrioloja, Polka-Mazurka v. Raiba.

**Mit Illumination.**  
Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im Saale statt.  
**Familien-Billets** 12 Stück 4 Mt. 20 Pfg. und 6 Stück 2 Mt. 10 Pfg. in der „Reichskrone“ zu haben.  
**Vorverkaufsbillets** a 40 Pfg. bei Herrn Feinr. Schulze jun., Cigaretten-Geschäft.  
Abend-Kasse 50 Pfg.  
**O. Wiegert, R. Walther**



**Franz Jäger,**

Suhl i. Th. V. 101.  
Halle a. S., Leipziger Straße Nr. 55, Nähe des Bahnhofes.  
Werkstatt: Gr. Braubausstr. 30.  
Eingang: Passage (Halle'sche Zeitung).

Munition zu allen Waffen.

**Drillings, Büchslinten, Doppelflinten,**  
Teschins, Pistolen, Revolver, Jagdgeräthe etc.

Munition zu allen Waffen.

Specialität: **Seltspanner „System Jäger.“**

Garantie für solide Arbeit und vorzügliche Schussleistungen. — Reparaturen und Umänderungen sauber und billig.

Von verschiedenen Seiten angeregt, habe ich jetzt auch hier am Plage eine größere Werkstätte für Fabrikation von Waffen, Umänderungen und Reparaturen eingerichtet und bin ich in Folge dessen in der Lage, jede Umänderung und jedes bessere Gewehr unter Aufsicht meiner verehrten Herren Auftraggeber bei Berücksichtigung jedes speziellen Wunsches, hier am Plage herzustellen. Als Specialität fertige ich nach wie vor den von Fachleuten und Jägern als ganz vorzüglich anerkannten **Seltspanner eigenen Systems**. Da, wo es sich bei Berücksichtigung des Preises empfiehlt, billige ausländische Fabrikate zu liefern, werden dieselben in meinen Werkstätten einer gründlichen Durchsicht unterzogen und entsprechend nachgearbeitet, so daß ich auch für billige Waffen weitgehende Garantie übernehmen kann. [2500]